

INFOVERANSTALTUNG ERASMUS+ KOOPERATIONSPROJEKTE



→ Moritz Gallei, International Center, 9. Juli 2025

ÜBERBLICK

- Förderberatung am International Center
- Erasmus+ Kooperationsprojekte: Übersicht Förderlinien
- Antragsstellung und –beratung
- Fragerunde



FÖRDERBERATUNG AM INTERNATIONAL CENTER

- Neue Stelle seit März 2025
- Information, Beratung und Unterstützung zu Erasmus+ Kooperationsprojekten und DAAD-Projektförderung, sowie weiteren kleineren Förderprogrammen (MWK, DFH)
- Individuelle Förderberatung auf Anfrage & verschiedene offene Formate
- *Förderberatung von der Projektidee bis zum Vertragsabschluss*



ERASMUS+ KOOPERATIONSPROJEKTE

- Neben Mobilität von Studierenden, Lehrenden und Hochschulpersonal auch Förderung von Kooperationsprojekten zwischen europäischen Einrichtungen und mit Partnerländern weltweit
- Broschüre des DAAD: Übersicht, Rahmenbedingungen und Projektbeispiele
- Details zu den einzelnen Förderlinien (z.B. Bewertungskriterien) im Programmleitfaden (Version 2025)
- Fokus auf Bildung und Lehre, Möglichkeit auch (!) Forschung zu fördern
- Veröffentlichung des Aufrufs wahrscheinlich im November, Antragsfristen im Februar/März 2026 (*europäische experimentelle Maßnahmen* im Juni 2026)
- Suche nach geförderten Projekten in der Erasmus+ Projektdatenbank



FÖRDERLINIEN IN A NUTSHELL: COOPERATION PARTNERSHIPS

Förderlinie	Cooperation Partnerships
Fokus	Sieben - sehr weit gefasste - Programmschwerpunkte
Projektkonsortium	Mind. 3 Organisationen aus 3 EU/assoz. Ländern (Nordmazedonien, Serbien, Island, Lichtenstein, Norwegen, Türkei)
Fördersumme	Auswahl zwischen 120.000€, 250.000€ oder 400.000€
Laufzeit	1-3 Jahre
Beispielaktivitäten	Entwicklung gemeinsamer Curricula, Erprobung innovativer Lehr- und Lernmethoden, projektbasierte Kooperation mit Unternehmen oder anderen Akteuren der Zivilgesellschaft, ...

- Projektbeispiele mit Beteiligung dt. Hochschulen (2021-2023) im [DAAD-Projektreader](#) für Cooperation Partnerships
- Newsbericht zu aktuell laufendem Cooperation Partnership an der Leuphana: [GenAI-Natives](#)



FÖRDERLINIEN IN A NUTSHELL: ALLIANZEN FÜR INNOVATION

Förderlinie	Bildung und Unternehmen (Los 1)	Branchenspezifische Zusammenarbeit zur Kompetenzförderung (Los 2)
Fokus	Förderung von neuen Kompetenzen und unternehmerischen Denkweisen zur Bewältigung gesellschaftlicher & wirtschaftlicher Herausforderungen am Arbeitsmarkt	Höherqualifizierung und Umschulung von Arbeitskräften, um Bedürfnisse des Arbeitsmarkts zu decken und Qualifikationslücken zu schließen; Unterstützung des grünen und digitalen Wandels
Projektkonsortium	Mind. 8 Organisationen aus mind. 4 EU/assoz. Ländern + mind. 3 Arbeitsmarktakeure & mind. 3 Berufsbildungsanbieter/Hochschulen (jeweils mind. 1)	Mind. 12 Organisationen aus mind. 8 EU/assoz. Ländern + mind. 5 Arbeitsmarktakeure & mind. 5 Berufsbildungsanbieter/Hochschulen
Fördersumme	bis 1.500.000€ (abh. von Laufzeit)	4.000.000€
Laufzeit	2-3 Jahre	4 Jahre
Beispielaktivitäten, -projekte	Entwicklung neuer Lehr- und Lernkonzepte (Bsp. Multidisziplinärer Kurs zu ECOpreneurship)	Entwicklung einer innovativen EU-Strategie für Kompetenzen und die zugehörigen Höherqualifizierungs- und Umschulungsmöglichkeiten für die Wasserstoff-Wertschöpfungskette



FÖRDERLINIEN IN A NUTSHELL: LEHRKRÄFTEAKADEMIEN (TEACHER ACADEMIES)

Förderlinie	Lehrkräfteakademien
Fokus	- Europäische <i>policies & practices</i> zur Lehrkräfteausbildung verbessern - Internationalisierung der Lehrkräfteausbildung steigern - Mobilitätsmodelle für die Lehrkräfteausbildung entwickeln und testen - Europäische Anbieter von Lehrkräfteausbildung vernetzen - Förderung von Mehrsprachigkeit und kultureller Vielfalt in der Lehrkräfteausbildung
Projektkonsortium	Mind. 6 Organisationen aus EU/assoz. Ländern (mind. 3 EU-Mitgliedsstaaten), mind. 4 staatl. anerkannte Anbieter von Lehrkräftegrundausbildung + mind. 1 staatl. anerkannter Anbieter von Lehrkräfteweiterbildung + mind. eine Schule
Fördersumme	Bis 1.500.000€
Laufzeit	3 Jahre
Beispielaktivitäten	Entwicklung von Lehr- und Lernmaterialien zu bestimmten Themengebieten, Entwicklung von vernetzten Lehr- und Lernformaten (z.B. hybride-Lernveranstaltungen, Online-Workshops, Sommerschulen), Aufbau und Skalierung von Netzwerken über den Kreis der Projektteilnehmenden hinaus



FÖRDERLINIEN IN A NUTSHELL: KAPAZITÄTSAUFBAUPROJEKTE IM HOCHSCHULBEREICH

Förderlinie	Kapazitätsaufbauprojekte im Hochschulbereich
Fokus	- Ausbau akademischer Zusammenarbeit außerhalb und innerhalb der EU - Beitrag zum Kapazitätsaufbau im Hochschulbereich in bestimmten nicht-assozierten Drittländern - Zugang zu Hochschulkooperation (Bereich 1), Innovation und Reformen (Bereich 2), Strukturreformprojekte unter Einbezug nationaler Behörden (Bereich 3)
Projektkonsortium	Mind. je 1 Hochschule aus mind. 2 verschiedenen EU/assoz. Staaten + mind. 2 Hochschulen aus einem ausgewählten nicht-assoz. Drittland (Nationales Projekt) bzw. aus jedem der ausgewählten nicht-assoz. Drittländern (Mehrländerprojekt)
Fördersumme	200.000€ - 1.000.000€ (abhängig vom Bereich)
Laufzeit	2 - 4 Jahre (abhängig vom Bereich)
Beispielaktivitäten, -projekte	Neuentwicklung und Reform von Curricula, Förderung der Zusammenarbeit zw. Hochschulen und Wirtschaft sowie weiteren politischen und gesellschaftlichen Akteuren

- [Infolyer](#) der EU-Kommission zu Kapazitätsaufbauprojekten (EN)
- [Laufendes Projekt](#) an der Leuphana: Subsahara-Afrika - Führungskräfte für Bildung für nachhaltige Entwicklung



FÖRDERLINIEN IN A NUTSHELL: ZUKUNFTSORIENTIERTE PROJEKTE

Förderlinie	Zukunftsorientierte Projekte
Fokus	- Entwicklung von (politischen) Ansätzen zur Verbesserung der Systeme der allgemeinen und beruflichen Bildung - Förderung von Innovation, Beteiligung und sozialem Unternehmertum in verschiedenen Bereich der allgemeinen und beruflichen Bildung
Projektkonsortium	Mind. 3 Organisationen aus 3 EU/assoz. Staaten
Fördersumme	Bis 1.500.000€
Laufzeit	2 - 4 Jahre
Beispielaktivitäten	Entwicklung von Lehr- und Lernmaterialien und -formaten zu zukunftsrelevanten Themen (z.B. regeneratives Wirtschaften, KI in der Bildung, ..), Durchführung von <i>Policy Impact Events</i> und Innovationswettbewerben

Nächste Antragsfrist wahrscheinlich im Mai 2027



FÖRDERLINIEN IN A NUTSHELL: EUROPÄISCHE EXPERIMENTELLE MAßNAHMEN

Förderlinie	Europäische experimentelle Maßnahmen
Fokus	- Testen von innovativen Ansätzen im Bildungsbereich durch Feldversuche hinsichtlich Relevanz, Wirksamkeit, potenziellen Auswirkungen und Skalierbarkeit
Projektkonsortium	Mind. 3 Organisationen aus 3 EU/assoz. Staaten (davon 2 EU-Staaten)
Fördersumme	Abhängig vom Aufruf (letzter Aufruf: 1.000.000€)
Laufzeit	Abhängig vom Aufruf (letzter Aufruf: 1 Jahr)
Beispielaktivitäten, -projekte	Entwicklung eines Gütesiegels für europäische Studiengänge im Bereich Technologie und Ingenieurwesen

Bei vorherigen Aufrufen war die Teilnahme an dieser Förderlinie teilweise stark auf Mitglieder von Europäischen Hochschulallianzen fokussiert.



FÖRDERLINIEN IN A NUTSHELL: JEAN-MONNET-AKTIONEN

Förderlinie	Module, Lehrstühle & Centres of Excellence	Netzwerke im Hochschulbereich	Netzwerke im Schulbereich	Teacher Trainings
Fokus	Ausbau von Lehre und Forschung zu europawissenschaftlichen Themen	Bildung thematischer Netzwerke zu definierten Themen	Bildung von Netzwerken für den Erfahrungsaustausch zur Vermittlung von EU-Themen im Schulbereich	Entwicklung von Bildungsangeboten für Lehrende in (Berufs)schulen
Projektkonsortium	Individuelle Antragstellung	Mind. 12 Hochschulen	Max. 2 Hochschulen + mind. 4 (Berufs)schulen aus mind. 3 EU/assoz. Staaten	Individuelle Antragstellung
Fördersumme	Bis 35.000€ (Module), 50.000€ (Lehrstühle) und 100.000€ CoE	Bis 1.200.000€	Bis 300.000€	Bis 300.000€
Laufzeit	3 Jahre	3 Jahre	3 Jahre	3 Jahre
Beispielaktivitäten	Lehrveranstaltungen oder Kurse, Forschung, Konferenzen, Sommerschulen	Sammlung, Austausch und Erörterung von Forschungsergebnissen und Kursinhalten, gemeinsame Forschung (z.B. Peer-Reviews)	Datenerhebung, Erfahrungsaustausch, Entwicklung und Verbreitung von Lehr- und Lernmaterialien	Schulungen zu EU-Fragen, Sommer- und Intensivkurse, Online/Hybride Formate

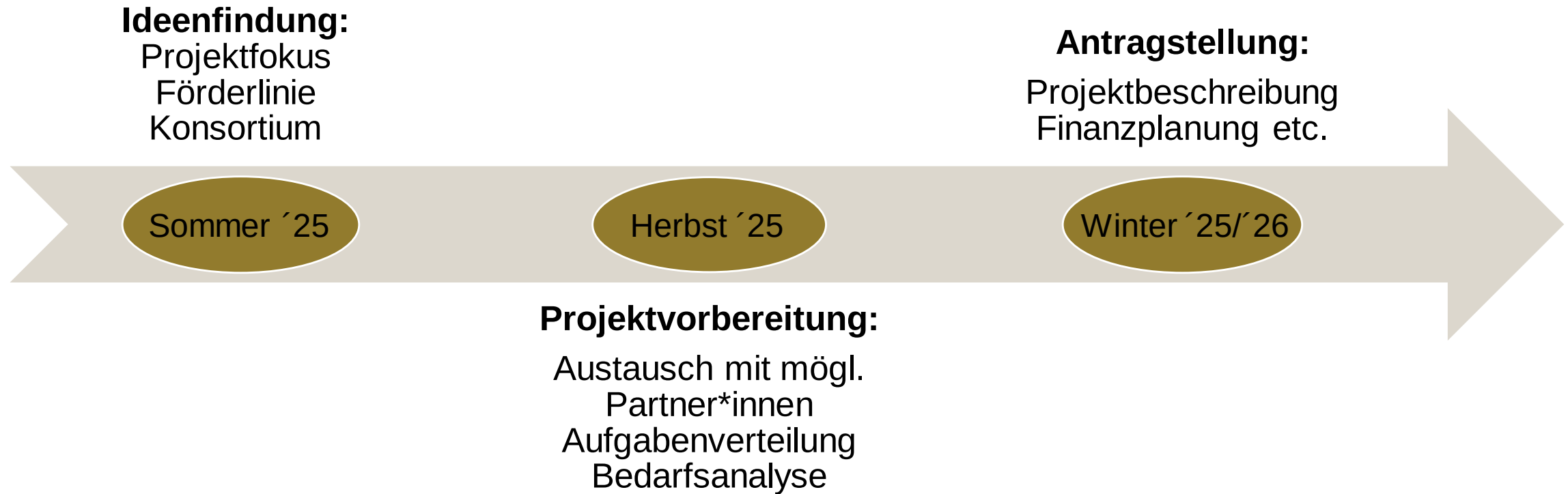


ANTRAGSTELLUNG: ERSTE SCHRITTE

- Möglichkeit der Finanzierung von Projektvorbereitungsreisen über den DAAD bzw. das Europa Programm (zukunft.niedersachsen)
- Aufbau eines Projektkonsortiums
 - Bestehende Kontakte, Partnerschaften, Allianzen (Partner bringen neue Partner)
 - Diversität des Konsortiums (geografisch, inhaltlich, Erfahrung & Expertise)
 - Assoziierte Partner/*critical friends* bringen wichtige Perspektiven/Erfahrungen
- Bedarfsanalyse (needs analysis)
 - Wurde der Bedarf schon von anderen Projekten (teilweise) gedeckt? (-> Erasmus+ Projektdatenbank)
 - Übersicht der relevanten Literatur
 - Bezug zu horizontalen Prioritäten und relevanten EU-Initiativen (z.B. EU-Aktionsplan für digitale Bildung, Europäische Kompetenzagenda, European Green Deal, EU-Aktionsplan zur Europäischen Säule sozialer Rechte)



ANTRAGSTELLUNG: MÖGLICHE TIMELINE (FÜR ANTRÄGE IM FRÜHJAHR 2026)



„Wesentliche Vorbereitungen (Konsortium! & Bedarfsanalyse!) für Antragsfristen im Frühjahr sollten im Dezember abgeschlossen sein.“



WEITERFÜHRENDE LINKS UND INFORMATIONEN

- Leitfaden (EN) zur Integration der horizontalen Prioritäten des Erasmus+ Programm in eine Projektidee
- Informationen zu Fördermöglichkeiten für Wissenschaftler*innen und die Beratung durch das IC (Update im Sommer)
- Informationen zur Förderung von Hochschulkooperationen im Erasmus+ Programm auf der Webseite der nationalen Agentur für Erasmus+ Hochschulzusammenarbeit (NA DAAD)
- Beratungsportal für Kooperationsprojekte (NA DAAD)
- Informationen zur Erasmus-Mundus Aktion (internationale Masterprogramme, Beratung bei der Leuphana Graduate School)



ERASMUS+ KOOPERATIONSPROJEKTE: WAS KANN GEFÖRDERT WERDEN?

Erasmus+ Kooperationsprojekte - Was kann gefördert werden?										
	CP Cooperation Partnerships	IA Innovationen allianzen		KAP Kapazitätsaufbau- projekte	JM Jean Monnet Aktionen	TA Teachers Academies		ZOP Zukunftsorientierte Projekte		EEM Europäische Experimentelle Maßnahmen
Projektmanagement	●	●		●	●	●		●		●
Personalkosten	●	●		●	●	●		●		
Lern- Lehr- und Weiterbildungsaktivitäten (Reise- und Aufenthaltskosten)	●	●		●	●	●		●		
Mobilitäten im Kontext des Projekts	●	●		●	teilweise	●		●		
Erstellung von Produkten (Handbücher, Publikationen, Websites, etc.)	●	●		●	●	●		●		
Veranstaltungen, Workshops	●	●		teilweise	●	●		●		
Ausstattungsgegenstände (subcontracting)	teilweise			teilweise	teilweise	●		●		
*Diese Tabelle dient der Orientierung und enthält u.U. nicht alle Details zur Förderfähigkeit. Vollumfängliche Angaben zu förderfähigen Maßnahmen innerhalb der Förderlinien finden Sie im aktuellen Erasmus+ Programme Guide.										



KONTAKT

Moritz Gallei | Förderberatung, International Center |
Universitätsallee 1 | 21335 Lüneburg
Fon 04131.677-2658 | moritz.gallei@leuphana.de

